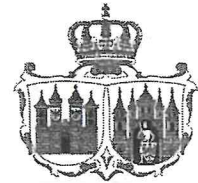


STADT BRANDENBURG AN DER HAVEL

DIE OBERBÜRGERMEISTERIN



Stabsbereich
Bürgermeister

Stadt Brandenburg an der Havel · 14767 Brandenburg an der Havel

An die Mitglieder
der Stadtverordnetenversammlung
der Stadt Brandenburg an der Havel

Auskunft erteilt Herr Seewald
Dienststelle Fachgruppe Wirtschaftsförderung
Anschrift Friedrich-Franz-Straße 19
Gebäude B, Zimmer
14770 Brandenburg an der Havel
Telefon 03381 382010
Telefax 03381 382004
E-Mail klaus.seewald
@stadt-brandenburg.de
Im Impressum auf
www.stadt-brandenburg.de ist der
Empfang und Versand von elektroni-
schen Nachrichten geregelt.

Unser Zeichen SVBRB-80/See
(bitte immer angeben)

Ihr Zeichen
Ihr Schreiben vom

Datum 23.02.2015

Anfrage 050/2015 der Fraktion Die Linke/Gartenfreunde – FW Fraktion zur SVV am 25.02.2015 Freies mobiles Internet über WLAN

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,
sehr geehrte Damen und Herren,

zur genannten Thematik wurden umfangreiche Gespräche mit verschiede-
nen, aus Sicht der Verwaltung in Frage kommenden Anbietern und Unter-
nahmen geführt.

Eine Förderung wie zum Beispiel beim Hotspot-Ausbau in Berlin und in
Potsdam ist demnach hier nicht möglich, da es sich beim genannten Vor-
haben um ein konkretes Forschungsprojekte der Medienanstalt Berlin-
Brandenburg gemeinsam mit Kabel Deutschland handelt. Eine Ausweitung
solcher Projekte auf die Stadt Brandenburg an der Havel wurde grundsätz-
lich ausgeschlossen.

Nach einem indikativen, unverbindlichen Angebot eines Netzanbieters wis-
sen wir, dass allein zur Abdeckung der BUGA-Bereiche innerhalb unserer
Stadt mit einer entsprechenden Anzahl von sog. Hotspots neue Kosten von
ca. 1.500 € pro Monat über die Vertragslaufzeit entstehen würden.

Die Realisierung eines solchen Angebotes ist nur über Netzanbieter mög-
lich. Unabhängig von der erforderlichen Klärung diverser rechtlicher Fra-
gen bei der Bereitstellung von ungesicherten Hotspots sind zwischen den
Anbietern und dem Auftraggeber für das WLAN-Netz längerfristige Verträ-
ge einschließlich der monatlichen Kostenübernahme zu schließen. Da es
sich hierbei aus Sicht der Stadt um eine freiwillige Leistung handelt, ist
eine derartige Kostenbeteiligung im Haushalt meines Erachtens nicht dar-
stellbar.

Die Stadtverwaltung wird jedoch mit der STG besprechen, ob es möglich
ist, weitere Gespräche mit Innenstadthändlern und Gaststättenbetreibern

BANKVERBINDUNGEN

Mittelbrandenburgische Sparkasse
BLZ 160 500 00
Konto-Nr. 3 611 660 026
IBAN: DE55160500003611660026
BIC: WELADED1PMB

Brandenburger Bank
BLZ 160 620 73
Konto-Nr. 505 560
IBAN: DE81160620730000505560
BIC: GENODEF1BRB

Postbank Berlin
BLZ 100 100 10
Konto-Nr. 651 819 109
IBAN: DE65100100100651819109
BIC: PBNKDEFF100

Steuernummer: 048/144/00560
Gläubiger-Identifikationsnummer:
DE13ZZZ0000018553



PREISSTRÄGER
Großer Preis des
MITTELSTANDES



WIRTSCHAFTSREGION
Westbrandenburg



www.stadt-brandenburg.de

mit dem Ziel zu führen, zusätzliche Angebote von freiem WLAN in Teilen der Innenstadt einzurichten.

Ob es auch möglich sein wird, die verschiedenen Anbieter auch zur Verwendung einer einheitlichen Zugangskennung (sog. SSID) zu bewegen, kann derzeit noch nicht eingeschätzt werden. Generell wäre das aus Sicht des Nutzers sinnvoll, um auch bei einem Ortswechsel innerhalb der Innenstadt noch Online sein zu können.

Mit freundlichen Grüßen

i.V.



Steffen Scheller
Bürgermeister